



Naschen für den guten Zweck

Fleißig backen Rotary Club und Inner Wheel Club Herne, um für den guten Zweck wieder weihnachtliche Leckereien auf dem Herner Weihnachtsmarkt anzubieten: Vom 7. bis zum 9. Dezember verkaufen sie auf dem Herner Weihnachtsmarkt hausgemachtes Gebäck aus eigener Herstellung, frische Waffeln, deftige Schmalzbrote sowie Glühwein und Grog - zu Gunsten der Palliativstation des EvK Herne. Dank der Unterstützung durch die Herner Volkshochschule wurden alle Weihnachtsplätzchen in einer gemeinschaftlichen Backaktion hergestellt. Auch Marlies Schäfer, Barbara Raddatz und Gabriele Srebuy zauberten bereits leckere Plätzchen in Hülle und Fülle. Wer die streng gehüteten, alten Familienrezepte nachkochen oder -backen möchte, kann das Kochbuch des Herner Inner Wheel Clubs am Weihnachtsmarkt-Stand käuflich erwerben.

WB-Foto: Nadine Malzkorn/HG

Herne Wochenblatt, 26.11.06



In der Backstube der Volkshochschule Herne backen die Damen von Inner Wheel Herne Plätzchen in Rekordzeit – alles für den guten Zweck. Foto: Carsten Sohn

Naschkatzen helfen kranken Menschen

Gesamterlös der Backaktion der Damen vom Inner Wheel Club kommt den Patienten der Palliativ-Station in Herne zugute

Von Michael Heiße

Naschen für den guten Zweck – dies haben sich der Rotary Club und der Inner Wheel-Club Herne auf die Fahne geschrieben.

Wie schon in den vergangenen Jahren sind beide wieder auf dem Herner Weihnachtsmarkt vertreten und werden diesmal vom 7. bis zum 9. Dezember selbst gebackene Plätzchen an die Frau und den Mann bringen. Der Erlös kommt der Palliativstation des Evangelischen Krankenhauses in Herne zugute.

Nach alten – geheimen – Familienrezepten haben die Da-

men von Inner Wheel die Leckereien gebacken. Unterstützt wurden sie dabei von der Herner Volkshochschule, die die Backstube und die notwendigen Utensilien zur Verfügung stellte. „Wir haben Waschkörbe voll von Plätzchen gebacken“, verspricht

Waschkörbe voller leckerer Plätzchen

Frauke Schewe von Inner Wheel. „Und die sind allesamt superlecker geworden.“ Damit möglichst viel Geld zusammenkommt, verkaufen die Clubs auf dem Weihnachtsmarkt Rezeptbücher, damit die Kunden alle Knabbereien

nicht nur probieren, sondern selbst nachbacken können.

Doch damit nicht genug: An allen drei Tagen bieten die emsigen Weihnachtsbäcker zudem frische Waffeln, deftige Schmalzbrote, Glühwein und einen steifen Grog an. Auch das Geld aus diesem Verkauf kommt den Kranken in der Palliativstation Herne zugute. Dort können bis zu sechs Patienten mit unheilbaren Tumorerkrankungen betreut werden. Ziel ist es, die Lebensqualität jedes einzelnen zu erhalten und zu verbessern.

■ Weitere Informationen zur Arbeit des Inner Wheel Clubs unter www.innerwheel-herne.de



Über eine Spende in Höhe von 3 500 Euro freut sich die Palliativstation des Evangelischen Krankenhauses. Mitglieder des Inner Wheel Clubs Herne und des Rotary Clubs übergaben das Geld jetzt Geschäftsführer Walter Tschirch (3.v.l.). Die beiden Organisationen hatten die Hälfte der Summe durch den Verkauf von selbst gebacke-

nen Plätzchen, Waffeln, Kaffee und Glühwein während des Weihnachtsmarktes in Herne zusammenbekommen. Der Rotary Club verdoppelte den Betrag. Seit Jahren schon unterstützen „Inner Wheel“, eine Frauenvereinigung, deren Mitglieder Angehörige von Rotariern sind, die Palliativstation im EvK. Foto: Stefan Kuhn/pi

WAZ, 22.01.07